

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungs Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

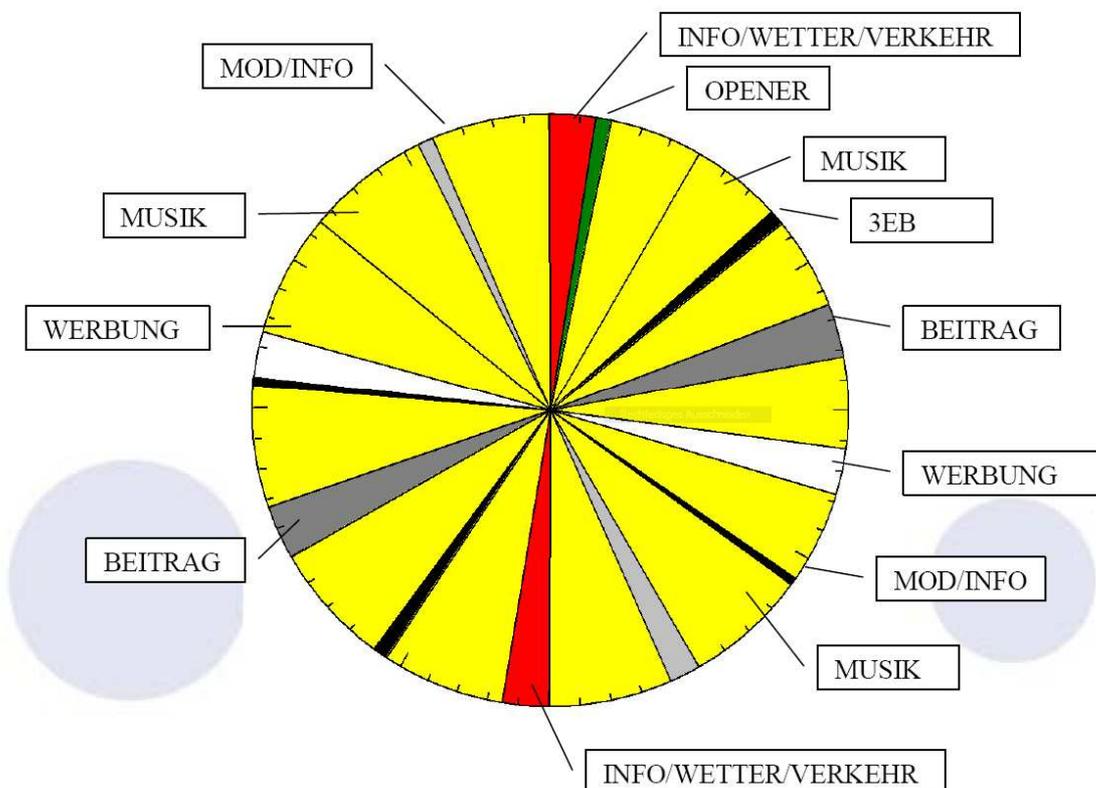
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabenpflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungs Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

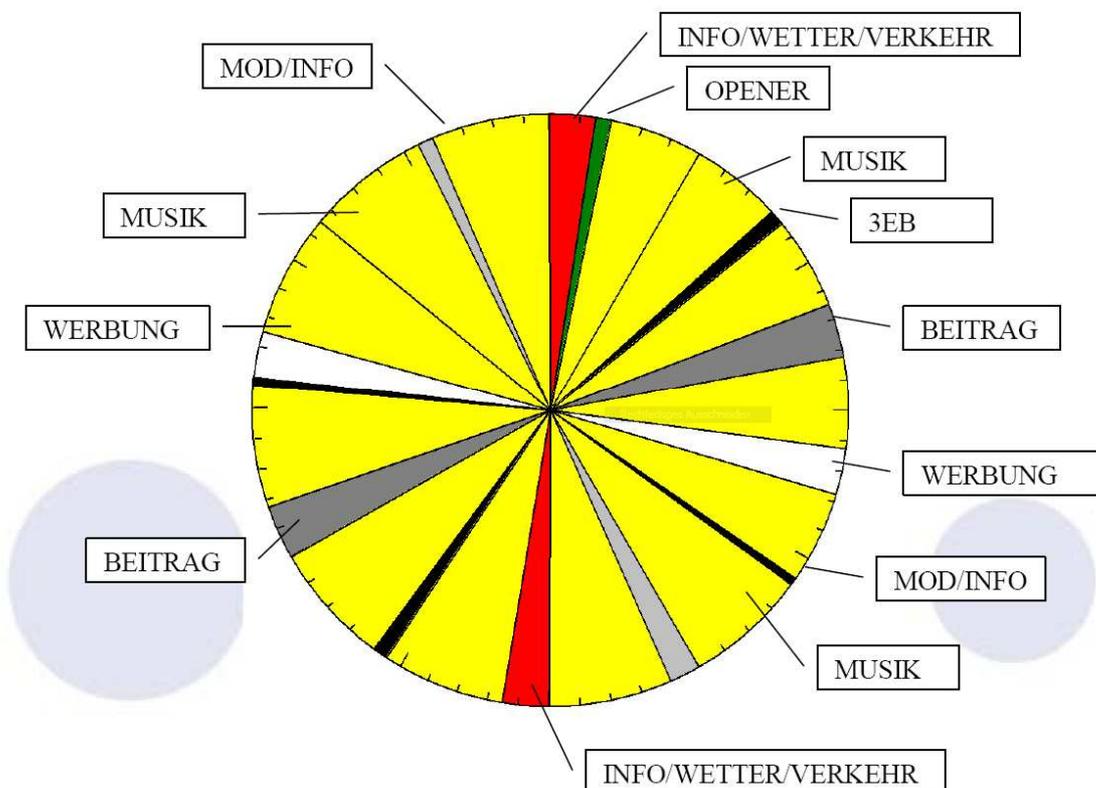
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabenpflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

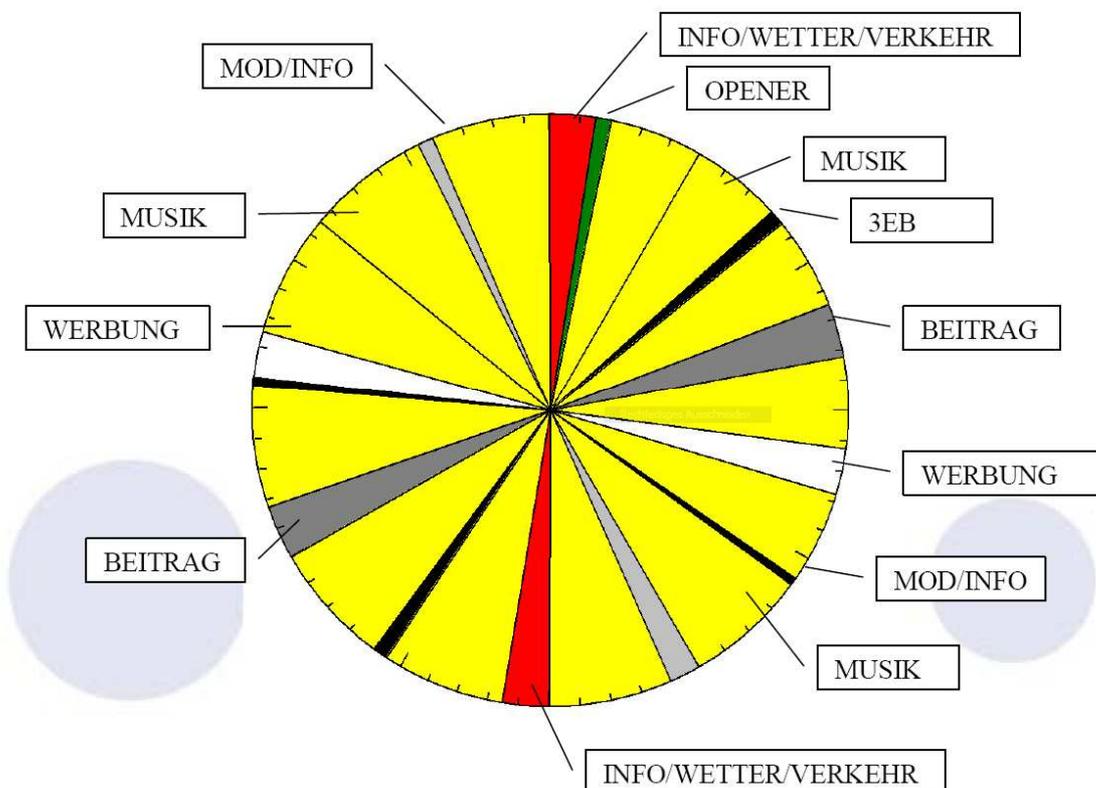
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

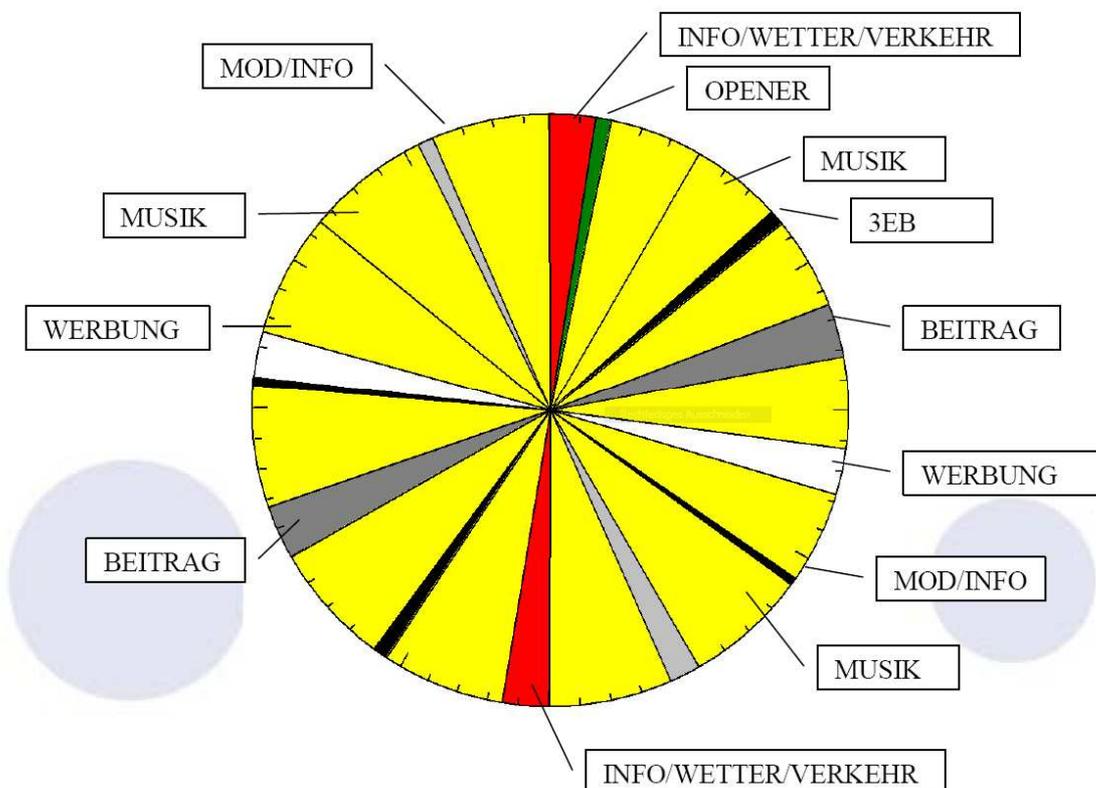
00:00 Uhr - 09:00 Uhr: Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen)

09:00 Uhr - 14:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag

14:00 Uhr – 18:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen

18:00 Uhr – 00:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

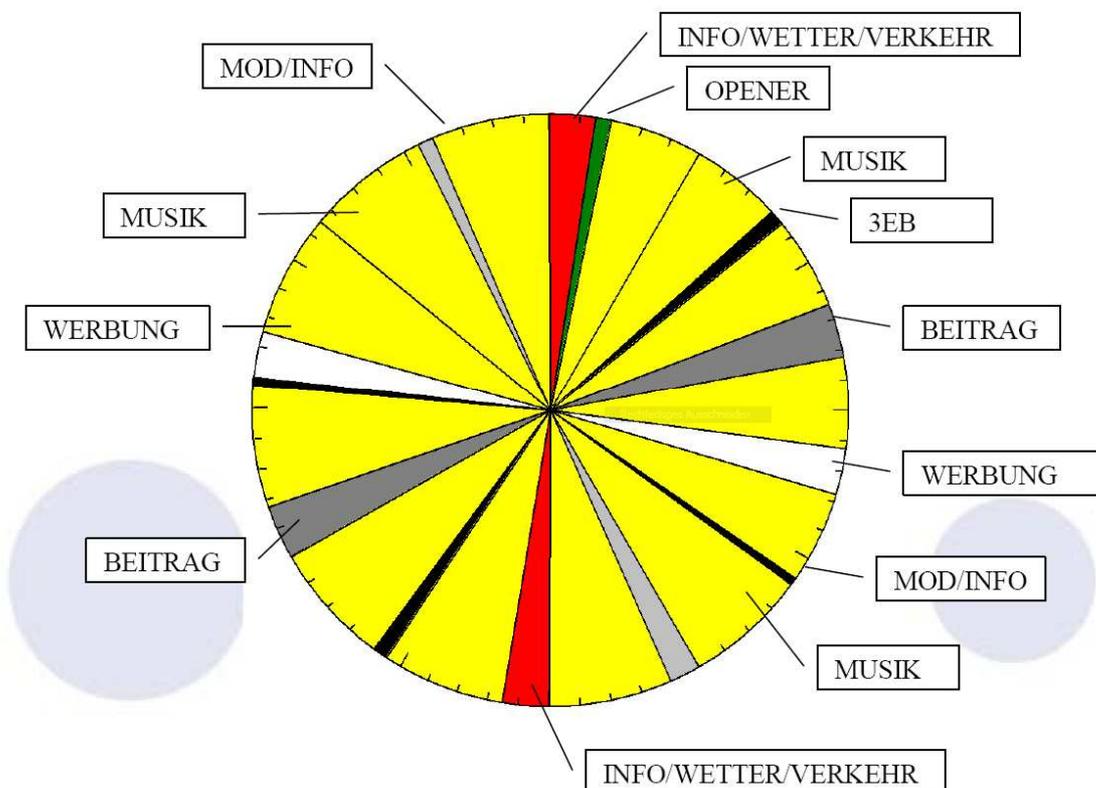
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

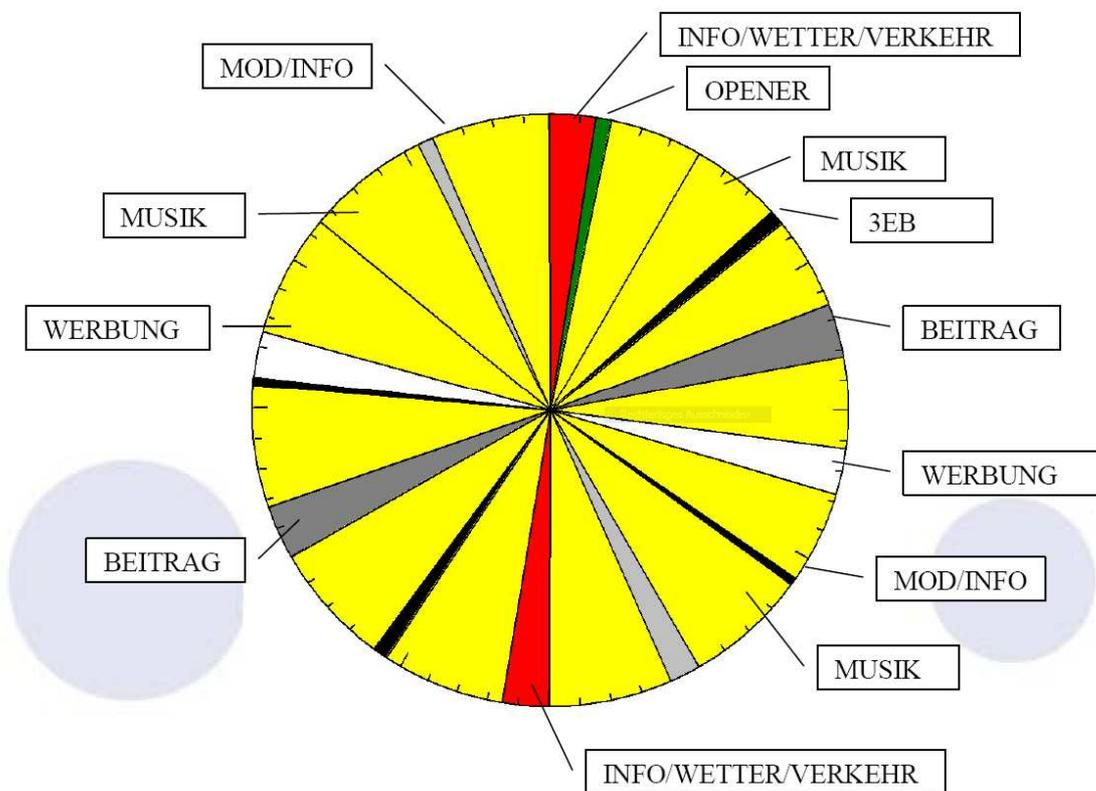
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

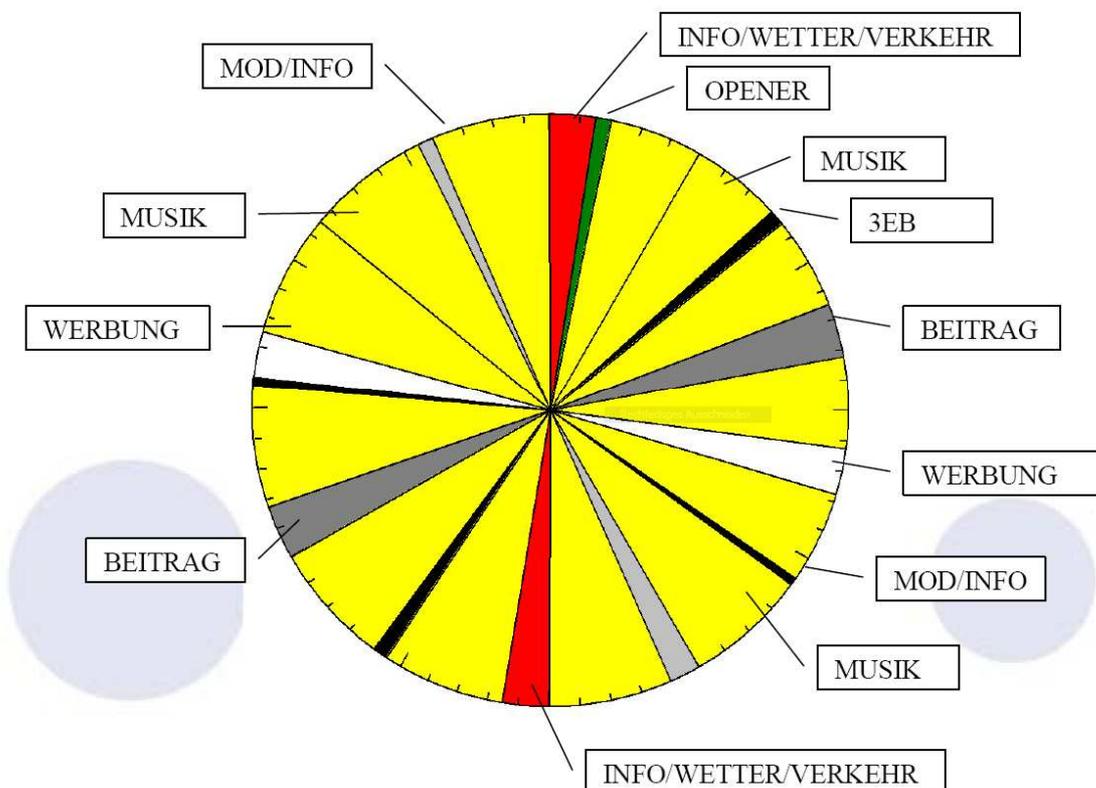
00:00 Uhr - 09:00 Uhr: Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen)

09:00 Uhr - 14:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag

14:00 Uhr – 18:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen

18:00 Uhr – 00:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

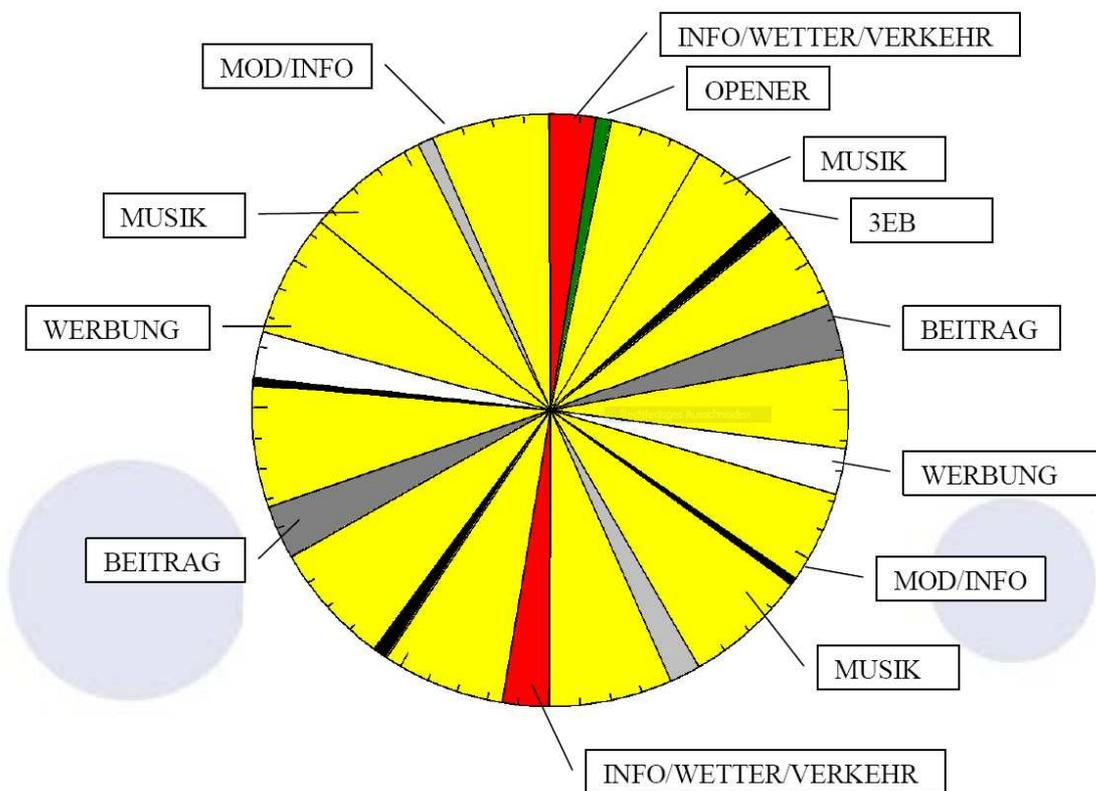
00:00 Uhr - 09:00 Uhr: Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen)

09:00 Uhr - 14:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag

14:00 Uhr – 18:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen

18:00 Uhr – 00:00 Uhr: Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

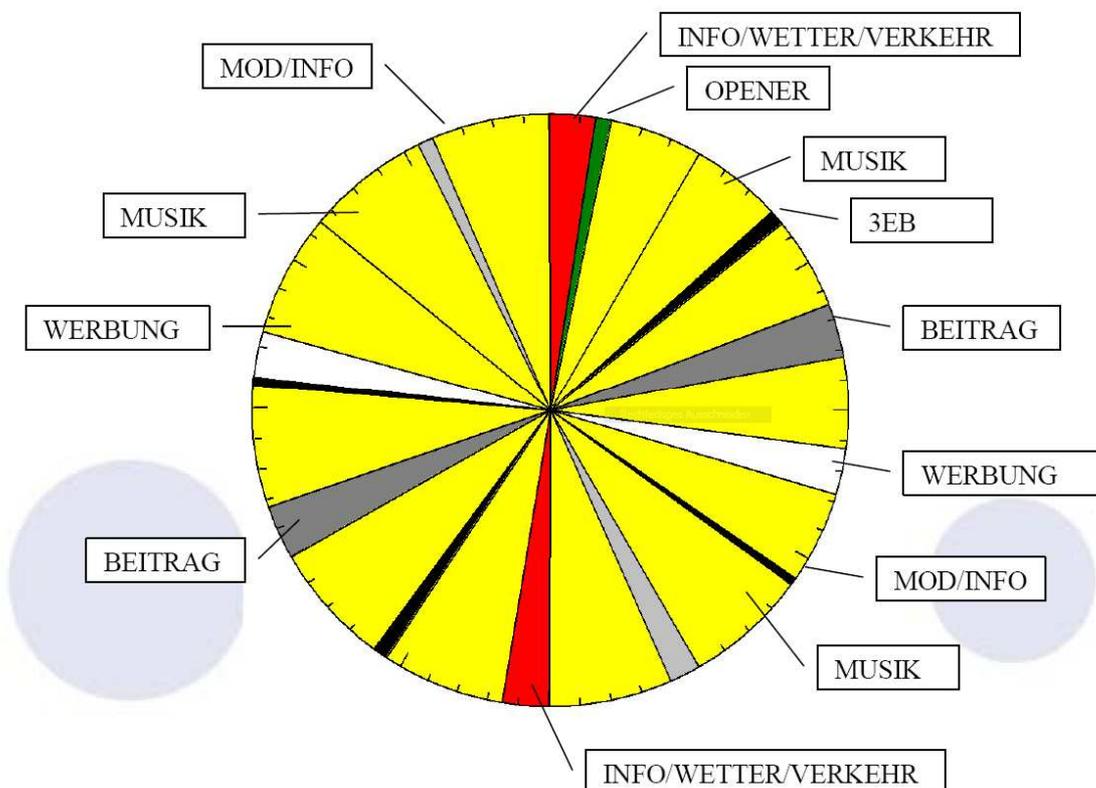
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Bescheid

I. Spruch

1. Der **VAZ MEDIA GmbH** (FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt), Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, wird gemäß § 3 Abs. 2, Abs. 5 Z 1 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, iVm mit § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 50/2010, jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der im Folgenden angeführten Veranstaltungen und für den jeweils angeführten Zeitraum erteilt:
 1. „Oldtimertreffen“ für die Zeit vom 09. Mai 2011 bis zum 25. Mai 2011,
 2. „GTI-Treffen“ für die Zeit vom 26. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011,
 3. „Bodypainting Festival“ für die Zeit vom 20. Juni 2011 bis zum 03. Juli 2011,
 4. „Starnacht am Wörthersee“ für die Zeit vom 04. Juli 2011 bis zum 16. Juli,
 5. „Fete Blanche“ für die Zeit vom 17. Juli 2011 bis zum 26. Juli 2011,
 6. „Beachvolleyball Grand Slam“ für die Zeit vom 27. Juli 2011 bis zum 14. August 2011 und
 7. „Kärnten läuft“ vom 15. August 2011 bis zum 24. August 2011

erteilt.

Programmschemata:

Die für die angeführten Veranstaltungen und Zeiträume jeweils bewilligten Programme, umfassen Informationen und Hintergrundinformationen rund um die jeweiligen Veranstaltungen.

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen.

Sie umfassen jeweils ein zur Gänze eigengestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

Im Tagesprogramm werden insbesondere zwischen 11:00 bis 20:00 Uhr Informationsblöcke gesendet. Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr – 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr – 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

2. Das Versorgungsgebiet wird je Zulassung nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides durch die in den Beilagen 1 und 2 zugeordneten Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ umschrieben und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee, soweit dieses durch die zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Die Beilagen 1 und 2 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.
3. Der VAZ Media GmbH wird gemäß §§ 74 Abs. 1 und 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassungen nach Spruchpunkt 1. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1 und 2) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
4. Der Antrag der VAZ Media GmbH auf Erteilung der Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung und Aufbereitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011 und „Bodypainting Festival“ ab dem 13. Juni 2011 wird gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abgewiesen.
5. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 werden die Bewilligungen gemäß Spruchpunkt 3. zu Versuchszwecken erteilt und können jederzeit widerrufen werden.
6. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 3. erwähnten Funkanlagen verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
7. Gemäß § 78 AVG in Verbindung mit den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. I Nr. 5/2008, hat die VAZ Media GmbH die für die Erteilung der Genehmigungen zu

entrichtenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von **EUR 3.430,-** innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 5010057, BLZ 60000, einzuzahlen.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 02. November 2010, bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) am selben Tag eingelangt, beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung von Zulassungen „zum Betrieb von mehreren Eventradios für mehrere Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet“ hinsichtlich der Veranstaltungen „Oldtimertreffen“, „GTI-Treffen“, „Bodypainting Festival“, „Starnacht am Wörthersee“, „Fete Blanche“, „Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“. Die Antragstellerin beantragte in diesem Zusammenhang die Erteilung von Zulassungen für die Zeiträume vom 09. Mai 2011 bis zum 05. Juni 2011 und vom 20. Juni 2011 bis zum 24. August 2011.

Mit Schreiben vom 22. Dezember 2010 wurde die VAZ Media GmbH zur Erstattung ergänzender Angaben hinsichtlich der im Antrag angeführten Veranstaltungen sowie zur Veranstalterin der beantragten Programme aufgefordert. Diesem Auftrag kam die Antragstellerin mittels E-Mail vom 07. Jänner 2011 nach.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 14. März 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 02. November 2010 beantragten Übertragungskapazitäten vor.

Am 04. April 2011 brachte die VAZ Media GmbH einen Antrag zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter zusätzlicher Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ ein. Die Antragstellerin erklärte dabei ausdrücklich, die am 02. November 2010 gestellten Anträge hinsichtlich der Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ aufrecht halten zu wollen.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 04. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 15. April 2011 ein Gutachten hinsichtlich der am 04. April 2011 beantragten Übertragungsfrequenz vor. Die VAZ Media GmbH wurde über die Nichtrealisierbarkeit der am 04. April 2011 beantragten Übertragungskapazität am 15. April 2011 in Kenntnis gesetzt.

Der am 04. April 2011 gestellte Antrag auf Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurde von der Antragstellerin mittels E-Mail vom 20. April 2011 dahingehend abgeändert, dass nunmehr die Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ beantragt wurde.

Der von der KommAustria mit der technischen Prüfung des am 20. April 2011 gestellten Antrages beauftragte Amtssachverständige Ing. Albert Kain legte am 28. April 2011 ein Gutachten vor. Das Gutachten wurde der VAZ Media GmbH am 29. April 2011 mittels amtssignierter E-Mail zugestellt.

Mit E-Mail vom 02. Mai 2011 zog die VAZ Media GmbH die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung der am 02. November 2010 beantragten Programme unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ zurück.

Mit weiterem E-Mail vom 02. Mai 2011 beantragte die VAZ Media GmbH die Erteilung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltung „GTI-Treffen“ bis zum 12. Juni 2011. Begründend wurde ausgeführt, dass auch in Woche nach dem GTI-Treffen noch viele Besucher des Festivals sich urlaubend im Versorgungsgebiet aufhalten würden, und die VAZ Media GmbH auch diese Besucher weiterhin erreichen und mit ihrem Programm bedienen wolle. Ferner wurde die Erteilung der Zulassung zur Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ bereits ab dem 13. Juni 2011 beantragt. Begründend wurde ausgeführt, dass die Vorverlegung des Beginns der Begleitung der Veranstaltung „Bodypainting Festival“ einerseits der Hörerbindung dienlich sei und außerdem die unterbrechungsfreie Programmgestaltung zur Aufwandsverminderung der VAZ Media GmbH beitrage. Die Antragstellerin führte dabei aus, dass bei Unmöglichkeit der am 02. Mai 2011 beantragten Zeiträume weiterhin die ursprünglich beantragten Zeiträume beantragt würden.

2. Entscheidungswesentlicher Sachverhalt

Antragstellerin

Die VAZ Media GmbH ist eine zu FN 174864d beim Landesgericht Klagenfurt eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Klagenfurt und einem Kapital in Höhe von EUR 75.000,-, welches zur Gänze einbezahlt ist. Die Gesellschaft steht im Alleineigentum des österreichischen Staatsbürgers Andreas Wankmüller, welcher auch als selbständig vertretungsbefugter Geschäftsführer der Gesellschaft fungiert.

Der Alleingesellschafter der VAZ Media GmbH veranstaltete bereits in der Vergangenheit im verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet Ereignishörfunk. Zuletzt wurde der V.A.Z. Veranstaltungen Zentrum Betreiber GmbH (Alleingesellschafter Andreas Wankmüller) mit Bescheid der KommAustria vom 15.04.2010, KOA 1.101/10-002, eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk im Jahr 2010 für die Veranstaltungen „GTI-Treffen“, „Fete Blanche“, Beachvolleyball Grand Slam“ und „Kärnten läuft“ unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ erteilt.

Treuhandverhältnisse liegen nicht vor. Auch Rechtsbeziehungen der Antragstellerin sowie eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften liegen nicht vor.

Antrag

Der vorliegende Antrag der VAZ Media GmbH ist auf Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet unter Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ gerichtet.

Veranstaltungen und Begleitung durch die bewilligten Programme:

Bei den in Spruchpunkt 1 angeführten Veranstaltungen handelt es sich um die zu den nachfolgend angeführten Zeiten stattfindenden Veranstaltungen: „Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011).

Geplantes Programm

Die beantragten Programme richten sich jeweils insbesondere an die Zielgruppe der 14 – 39-jährigen und umfassen jeweils ein zur Gänze eigen gestaltetes lokal ausgerichtetes 24 Stunden Programm mit einem Mix aus Musik, Moderation und Information.

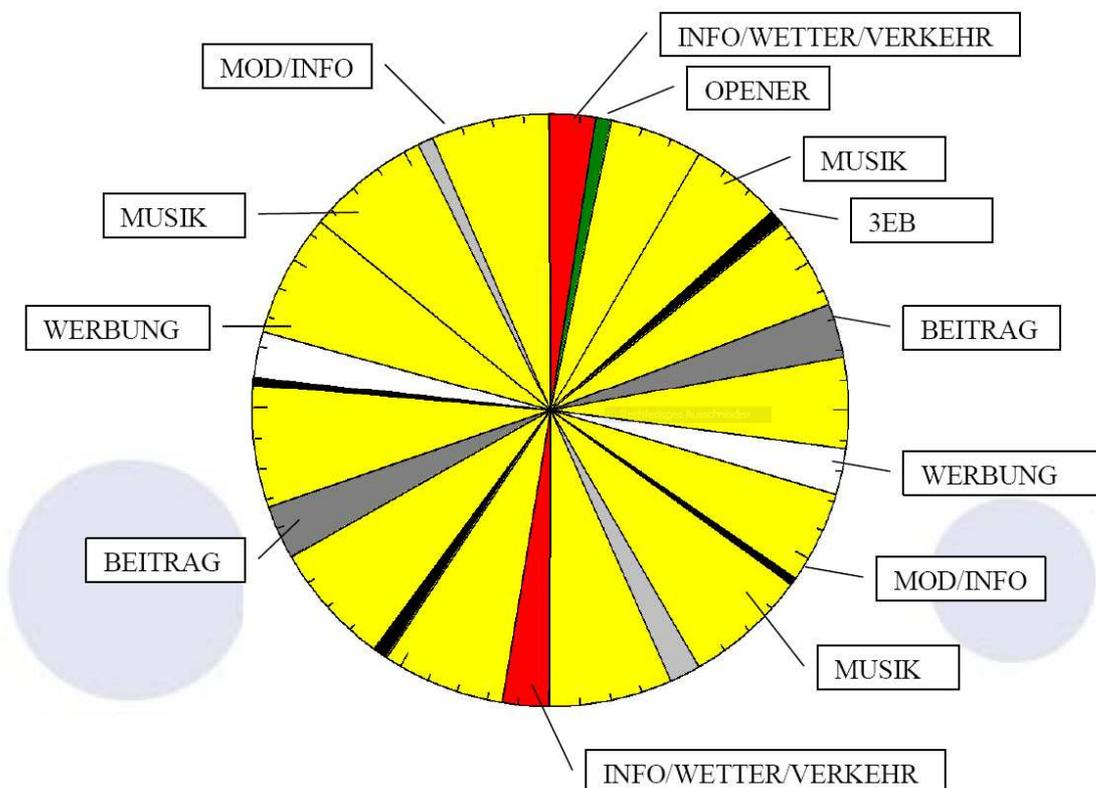
Im Tagesprogramm werden Informationsblöcke gesendet - insbesondere zu den Hauptstoßzeiten (11:00 bis 20:00 Uhr). Der 25%-ige Wortanteil beinhaltet einen dreimal täglich produzierten Informationsblock, bestehend aus aktuellen Nachrichten, Wetter und Verkehrsservice sowie Servicemitteilungen rund um die jeweiligen Veranstaltungen. Zudem ist der Fokus auf die regionalen Inhalte der Veranstaltungen (zB Organisation, Partys, Sehenswertes und Blitzlichter) gerichtet. Die Zielgruppe ist den Veranstaltungen angepasst und umfasst insbesondere die Gäste der Veranstaltung. Während der einzelnen Sendestrecken gibt es Live-Einstiege durch Reporter vor Ort.

Die Musikprogramme sind jeweils im Hot Adult Contemporary (Hot AC) Format gestaltet und umfassen dabei Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie einen hohen Anteil an aktueller Musik aus den Charts und der Clubszene. Auch die Musikauswahl ist der jeweiligen Veranstaltung angepasst (Clubsound bzw. Partysound).

Sendestrecken:

| | |
|------------------------|--|
| 00:00 Uhr - 09:00 Uhr: | Automatisiertes Programm (Musikmix mit Promotion, Elementen) |
| 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos zum Tag |
| 14:00 Uhr – 18:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Infos und Musikwünschen |
| 18:00 Uhr – 00:00 Uhr: | Moderierte Livesendung mit Gewinnspielen, Call-Ins, Infos |

Programmuhr:



Zeitlich gliedern sich die geplanten Programme jeweils in eine Vorbereitungsphase, eine Veranstaltungsphase sowie eine Nachbereitungsphase.

Die Antragstellerin geht von durchschnittlich zwischen 15.000 und 20.000 Tageshörern pro Veranstaltung aus.

Fachliche, finanzielle und organisatorische Voraussetzungen

Die Antragstellerin verweist in fachlicher Hinsicht auf die Erfahrungen ihres geschäftsführenden Gesellschafters Andreas Wankmüller, der mehrere Jahre als Moderator bei der Hörfunkveranstalterin Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG tätig war. Als Programmchef und Moderator wird Stefan Wankmüller fungieren, der ebenfalls über mehrjährige Moderationserfahrung verfügt und zuletzt Unterhaltungschef bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG war. Die technischen Aufgaben werden von Andreas Eichwalder wahrgenommen, der ebenfalls über Berufserfahrung bei der Antenne Kärnten Regionalradio GmbH & Co KG verfügt. Andreas und Stefan Wankmüller waren zudem auch an der Veranstaltung von Ereignishörfunk für das „GTI-Treffen“ im Vorjahr federführend beteiligt.

Die Mehrzahl der durchführenden Personen kann darüber hinaus langjährige Erfahrung im Rundfunkbereich vorweisen. Für die technischen Belange im Studiobereich kann die Antragstellerin auf das Know-how von Radiotechnikern zurückgreifen, einzelne Techniker darunter waren unter anderem für die Technik anderer Radioveranstalter verantwortlich und sind Mitarbeiter beim ORF.

Des Weiteren ist Beschallungs- und Beleuchtungsdienstleister Andreas Kofler mit technischen Aufgaben im Bereich Mischpult/Mikrofonierung/Verkabelung betraut. Für die Errichtung der Senderanlage wurde die einschlägig tätige Firma Riedel Communications gewonnen.

Die finanziellen Aufwendungen werden von der Antragstellerin selbst übernommen. Die Haftung für finanzielle Aufwendungen der Antragstellerin wird von der VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH übernommen. Weiters ist der Antragstellerin bei Realisierung der beantragten Programme ein angemessener Betrag für die werbliche Präsenz des Betriebes "Tanzwelt Wankmüller, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt" in Aussicht gestellt worden.

Technisches Konzept

Das vorgelegte Konzept ist hinsichtlich der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südbahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“ technisch realisierbar.

Die technische Prüfung des Antrags hat weiters ergeben, dass für die beantragten technischen Parameter kein Planeintrag besteht. Das Befragungsverfahren wurde für den Zeitraum vom 09. Mai 2011 bis 24. August 2011 hinsichtlich der erwähnten Übertragungskapazitäten erfolgreich abgeschlossen, die Bewilligung kann aber auf Basis eines Versuchsbetriebs erteilt werden. Aus technischer Sicht steht einer Bewilligung unter Nutzung der genannten Übertragungskapazitäten in den beantragten Zeiträumen daher nichts entgegen.

Das durch die erwähnten Übertragungskapazitäten versorgte Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und umfasst das Gebiet rund um den Wörthersee.

Mit den bewilligten Übertragungskapazitäten können rund 60.000 Einwohner erreicht werden.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen gründen sich auf das Vorbringen der Antragstellerin und die vorliegenden zitierten Akten. Die Feststellungen hinsichtlich der technischen Realisierbarkeit gründen sich auf die nachvollziehbaren und schlüssigen Gutachten des technischen Amtssachverständigen Ing. Albert Kain.

4. Rechtliche Beurteilung

Nach § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, erteilt werden.

Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 PrR-G sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs. 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 PrR-G Anwendung.

Die Antragstellerin hat hinreichend dargelegt, dass im beantragten Versorgungsgebiet und insbesondere in räumlicher Nähe zu den beantragten Senderstandorten die Veranstaltungen („Oldtimertreffen“ (19. Mai 2011 bis 22. Mai 2011), „GTI-Treffen“ (01. Juni 2011 bis 04. Juni 2011), „Bodypainting Festival“ (27. Juni 2011 bis 03. Juli 2011), „Starnacht am Wörthersee“ (09. Juli 2011), „Fete Blanche“ (22. Juli), „Beachvolleyball Grand Slam“ (02. August 2011 bis 07. August 2011) sowie „Kärnten läuft“ (19. August 2011 bis 21. August 2011)) zu den angeführten Zeiträumen stattfinden werden. Bei allen erwähnten Veranstaltungen handelt es sich jeweils um über der Schwelle des § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G liegende eigenständige öffentliche Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat nachgewiesen, dass die von ihr in Aussicht genommenen Programme jeweils im örtlichen Bereich einer dieser Veranstaltungen und im zeitlichen Zusammenhang mit diesen veranstaltet werden. Zu würdigen war in diesem Zusammenhang die konkrete Berücksichtigung der Veranstaltung durch das Programm, welche sich durch Adaptierung des Wort- und des Musikprogramms an die jeweilige Veranstaltung und die Interessen der Besucher (Gäste) der jeweiligen Veranstaltung manifestiert.

Befristung der Zulassung

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G vorletzter Satz können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G längstens für die Dauer von drei Monaten erteilt werden. Die von der VAZ Media GmbH beantragten Zeiträume zur Begleitung der einzelnen im Spruchpunkt 1. dieses Bescheides angeführten Veranstaltungen liegt jeweils unter der im Gesetz festgesetzten Höchstdauer von drei Monaten für Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G.

Der am 02. November 2010 gestellte Antrag der VAZ Media GmbH ist als auf die Erteilung von Zulassungen zur Veranstaltung von Ereignishörfunk zur Begleitung mehrerer Veranstaltungen im selben Versorgungsgebiet gerichtet zu qualifizieren. Da § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G die Zulassung zur Veranstaltung von Programmen, die im örtlichen Bereich einer eigenständigen öffentlichen Veranstaltung und im zeitlichen Zusammenhang damit veranstaltet werden, vorsieht, waren die beantragten Zulassungen jeweils auf eine einzelne Veranstaltung bezogen zu erteilen.

Unter Berücksichtigung einer „angemessenen Vor- und Nachbereitungszeit der Veranstaltung durch das Programm“ (vgl. Erl. 401 BgNR XXI. GP), waren die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. zu befristen. Die Antragstellerin hat für die sich aus den konkreten

Veranstaltungszeitpunkten bzw. aus der Dauer der konkreten einzelnen Veranstaltung sich ergebenden und genehmigten Vor- und Nachbereitungszeiträume ausreichend dargelegt, dass eine Vor- und Nachberichterstattung im redaktionellen Programm erfolgen wird. Damit wird insgesamt dem vom Gesetzgeber zumindest implizit vorausgesetzten inhaltlichen Zusammenhang des Hörfunkprogramms zur zugrundeliegenden Veranstaltung ausreichend Rechnung getragen. Unter Berücksichtigung einer angemessenen Vorbereitungszeit zur beantragten Begleitung der im Spruch angeführten Veranstaltungen durch das Programm konnten die Zulassungen gemäß Spruchpunkt 1. jeweils für die bewilligten Zeiträume befristet erteilt werden.

Dem mit Schriftsatz vom 02.05.2011 eingebrachten Antrag auf Ausdehnung der Zulassungsdauer zur Begleitung der Veranstaltungen „GTI-Treffen“ und „Bodypainting Festival“ war gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G abzuweisen (Spruchpunkt 4). Die von der Antragstellerin angeführte Begründung (Zielgruppenerreichung, Hörerbindung und Kostengründe) zur Ausdehnung der Zulassungsdauer steht in keinem Zusammenhang mit der Begleitung und Aufbereitung der erwähnten Veranstaltungen bzw. den daraus allenfalls resultierenden Erfordernissen an die Ausdehnung von Vor- bzw. Nachbereitungszeit zu den erwähnten Veranstaltungen.

Die Antragstellerin hat ferner die gemäß § 3 Abs. 6 Z 2 PrR-G erforderlichen fachlichen, organisatorischen und finanziellen Angaben gemacht und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen glaubhaft gemacht. Für die von der VAZ Media GmbH beantragten Hörfunkprogramme kann daher jeweils eine Zulassung zur Veranstaltung von Ereignishörfunk nach Spruchpunkt 1. gemäß § 3 Abs. 5 Z 1 PrR-G erteilt werden.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geographische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazität sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2.) festgelegten Übertragungskapazitäten bzw. als jenes Gebiet, das mit den in der Zulassung festgelegten Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen.

Zu den gestellten Anträgen vom 04. April 2011 und vom 20. April 2011:

Die am 04. April 2011 und am 20. April 2011 gestellten Anträge zur Verbreitung des am 02. November 2010 beantragten Programms unter Nutzung der Übertragungskapazität „Klagenfurt 96,2 MHz, Standort Suppanstraße“ respektive „Klagenfurt 98,2 MHz, Standort Suppanstraße“ wurden am 02. Mai 2011 zurückgezogen.

Es war daher ausschließlich über den verfahrenseinleitenden Antrag vom 02. November 2010 (Nutzung der Übertragungskapazitäten „KRUMPENDORF (Mast A2 Südautobahn, 9201) 88,4 MHz“ und „POERTSCHACH (Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219) 101,6 MHz“) zu entscheiden.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 5.).

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 6. erteilt.

Kosten

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 5/2008, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 Abs. 1 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/1993, EUR 490,-. Mit diesem Bescheid werden sieben Zulassungen erteilt. Es waren daher Gebühren im Ausmaß von insgesamt EUR 3.430,- vorzuschreiben (Spruchpunkt 7).

Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf §§ 17 RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001 mit 01.04.2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Wien, am 04. Mai 2011

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris
(Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. VAZ Media GmbH, Schleppeplatz 5, 9020 Klagenfurt, **amtssigniert per E-Mail**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. RFFM im Haus
3. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
4. Fernmeldebüro für Steiermark und Kärnten, per E-Mail

Beilage 1 zu KOA 1.101/11-058

| 1 | Name der Funkstelle | KRUMPENDORF | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|---|----|----|----|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|------|----|----|----|----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 2 | Standort | Mast A2 Südautobahn, 9201 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 88,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E11 38 | | 46N37 37 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 525 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 14,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Grad</th> <th>0</th> <th>10</th> <th>20</th> <th>30</th> <th>40</th> <th>50</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,1</td> <td>9,7</td> <td>10,4</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>60</th> <th>70</th> <th>80</th> <th>90</th> <th>100</th> <th>110</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>13,6</td> <td>13,9</td> <td>14,3</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>120</th> <th>130</th> <th>140</th> <th>150</th> <th>160</th> <th>170</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,3</td> <td>15,4</td> <td>15,5</td> <td>15,6</td> <td>15,6</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>180</th> <th>190</th> <th>200</th> <th>210</th> <th>220</th> <th>230</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,6</td> <td>15,5</td> <td>15,4</td> <td>15,3</td> <td>15,0</td> <td>14,7</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>240</th> <th>250</th> <th>260</th> <th>270</th> <th>280</th> <th>290</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,9</td> <td>13,6</td> <td>13,1</td> <td>12,6</td> <td>11,1</td> </tr> <tr> <th>Grad</th> <th>300</th> <th>310</th> <th>320</th> <th>330</th> <th>340</th> <th>350</th> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>10,4</td> <td>9,7</td> <td>9,1</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> <td>9,0</td> </tr> </tbody> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,0 | 9,0 | 9,1 | 9,7 | 10,4 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 12,6 | 13,1 | 13,6 | 13,9 | 14,3 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,0 | 15,3 | 15,4 | 15,5 | 15,6 | 15,6 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 15,6 | 15,5 | 15,4 | 15,3 | 15,0 | 14,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,3 | 13,9 | 13,6 | 13,1 | 12,6 | 11,1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 10,4 | 9,7 | 9,1 | 9,0 | 9,0 | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Beilage 2 zu KOA 1.101/11-058

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|--|---|-------------------------------|------------------------|--------------|-------------|------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------|--|--|--|--|--|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | Name der Funkstelle | POERTSCHACH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Standort | Wörthersee Rast, Techelsberg, 9219 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Lizenzinhaber | VAZ Veranstaltungszentrum Betreiber GmbH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Senderbetreiber | Riedel Communications Austria | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | Sendefrequenz in MHz | 101,60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | Programmname | diverse Eventprogramme | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | Geographische Koordinaten (Länge und Breite) | 014E05 41 | | 46N37 48 | WGS84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Seehöhe (Höhe über NN) in m | 520 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | Senderausgangsleistung in dBW | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | gerichtete Antenne? (D/ND) | D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | Erhebungswinkel in Grad +/- | -0,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- | +/-35,0° | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Polarisation | Vertikal | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 | Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP) | <table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>7,3</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> <td>7,5</td> <td>8,1</td> <td>8,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>11,0</td> <td>11,5</td> <td>12,0</td> <td>12,3</td> <td>12,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>13,4</td> <td>13,7</td> <td>13,8</td> <td>13,9</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>14,0</td> <td>13,9</td> <td>13,8</td> <td>13,7</td> <td>13,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,1</td> <td>12,7</td> <td>12,3</td> <td>12,0</td> <td>11,5</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>9,5</td> <td>8,8</td> <td>8,1</td> <td>7,5</td> <td>7,4</td> <td>7,4</td> </tr> </table> | | | | | Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | dBW H | | | | | | | dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | dBW H | | | | | | | dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | dBW H | | | | | | | dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | dBW H | | | | | | | dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 |
| Grad | 0 | 10 | 20 | 30 | 40 | 50 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 7,3 | 7,4 | 7,4 | 7,5 | 8,1 | 8,8 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 60 | 70 | 80 | 90 | 100 | 110 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 11,0 | 11,5 | 12,0 | 12,3 | 12,7 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 120 | 130 | 140 | 150 | 160 | 170 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 13,4 | 13,7 | 13,8 | 13,9 | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 180 | 190 | 200 | 210 | 220 | 230 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 14,0 | 14,0 | 13,9 | 13,8 | 13,7 | 13,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 240 | 250 | 260 | 270 | 280 | 290 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 13,1 | 12,7 | 12,3 | 12,0 | 11,5 | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Grad | 300 | 310 | 320 | 330 | 340 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| dBW V | 9,5 | 8,8 | 8,1 | 7,5 | 7,4 | 7,4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | RDS - PI Code | Land | Bereich | Programm | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | gem. EN 62106 Annex D | lokal A | 5 | 56 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | überregional hex | hex | hex | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoausstrahlungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Art der Programmbzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | Zutreffendes ankreuzen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |